

# INDIEN / ABENTEUER NATUR

## Streifzüge durch Indiens ungezähmte Mitte

**Erlesene Schutzgebiete + Nationalparks im Dreiklang + Stimmungsvolle Landschaftsbilder + Spannende Pirschfahrten + Seltene Tierbeobachtungen + Wertvolle Naturschätze + Welterbe**

Ein Land von kontinentalen Ausmaßen. Siebtgrößter Flächenstaat der Erde (3,3 Mio. qkm). Rund 1,4 Milliarden Einwohner. Über tausend Volksgruppen. Sprachlich, religiös und kulturell unterschiedlich verteilt. Extrem hoch verdichtet in städtischen Ballungsräumen. In Rand-, Berg- und Wüstenregionen äußerst dünn besiedelt. Eine künftige Wirtschaftsmacht. Durch dörfliche Strukturen stark geprägt. Zwei Drittel der Menschen gehört zur Landbevölkerung. Es gibt endlos viele **Indien**. Landschaften und Natur inbegriffen. Eine riesengroße Auswahl. Seit den siebziger Jahren ein globales Vorbild beim Artenschutz. Den Anfang machten die **Tiger (Project Tiger)**. Heute bewahren Nationalparks und Reservate eine überaus reiche Tier- und Pflanzenwelt. Gebirge, Regenwälder, Trockensteppen und Feuchtgebiete bieten über 40 Großwildarten, mehr als 1.200 Brutvogelarten (176 endemisch) und zehn Prozent aller überhaupt vorkommenden Reptilien/Amphibien geeignete Lebensräume. Ein Zehntel der Landesfläche ist bis heute mit Bäumen bedeckt. „Dschungel“ (*Jangal*) stammt aus der Hindisprache und bedeutet Wald. Zu den eher seltenen Ereignissen gehören Begegnungen mit Indiens „**Big Five**“: Tiger, Leopard, Wildrind (*Gaur*), Lippenbär und Rothund. Zwar gibt es keine festen Sprechstunden. Doch gerade die weniger bekannten **Nationalparks Tadoba, Pench und Satpura** versprechen Beobachtungen, die anderswo nicht zu erwarten sind. Die Chancen stehen gut, Indiens erlesene Berühmtheiten zu Gesicht zu bekommen. Wildes Indien. Unterkunft in stimmungsvollen Lodges. Eine kompakte Naturreise auf ausgefallener Route. Einfach ein besonders Erlebnis.

**Besuchsziele:** Mumbai (*Bombay*) – Nagpur - **Maasal** / Tadoba Nationalpark – **Turia** / Pench Nationalpark - **Reni Pani** / Satpura Nationalpark – Bhimbetka Caves - Bhopal – New Delhi. Übernachtungsorte in **Fettdruck**

## 15 Tage ab/an Deutschland

**Reisetermin:** 17.02.- 03.03.2018

**Teilnehmerzahl:** 6 bis 8 Personen

**Reisepreis:** 5.170,00 € / DZ/ Person **Einzelzimmer** (soweit verfügbar): auf Anfrage

Linienflüge ab/an Frankfurt oder München. Auf Wunsch innerdeutsche Zubringerflüge oder Zug zum Flug (*Rail & Fly*). Nichtverfügbarkeit der Buchungsklasse (Sondertarif in limitierter Zahl) könnte zum Wechsel/Aufpreis der Fluggesellschaft führen und bleibt ausdrücklich vorbehalten. Gästezahl im Einzelfall evtl. leicht höher (z.B. bei ‚halbem‘ Doppelzimmer).

### Inklusivleistungen

- Linienflüge (*Economyklasse*) Deutschland/Indien/Deutschland mit Lufthansa, innerindisch mit Air India (*Umsteigeverbindungen*) Steuern, Gebühren, Luftverkehrsabgaben.
- Unterkunft in hochwertigen Lodges (*Landeskategorie*), Vollpension gemäß Ausschreibung.
- Transfers und Pirschfahrten in landesüblichen Fahrzeugen entsprechend Programm.
- Naturbeobachtungen/Besichtigungen mit Geländewagen, Boot und zu Fuß, abhängig von örtlichen Gegebenheiten
- Englischsprachige lizenzierte örtliche Naturführer (*Naturalists*), deutsche Reisebegleitung
- Versicherungsschein

**Extras:** Innerdeutsche An-/Rückreise Flughafen, sonstige Mahlzeiten/Getränke, Trinkgelder, evtl. Foto-/Videogebühren, Privatausgaben, Visumkosten, persönliche Reiseversicherungen

**Einreise** (Deutsche Staatsbürger): Biometrischer **e-Reisepass** mit Mindestgültigkeit von sechs Monaten über Reiseende hinaus. **Visum** (gebührenpflichtig). **Gesundheitsvorsorge:** Keine Impfungen vorgeschrieben. Internationale Impfausweis empfohlen. **Reiseversicherungen:** Auslandsrankenversicherung unbedingt ratsam. Reiserücktrittskostenversicherung empfehlenswert.

## Reiseverlauf im Überblick (Ausführliche Programmbeschreibung auf Anfrage)

**01.- 02. Tag: Deutschland – Indien. Maasal / Tadoba Nationalpark.** Mittags Linienflug (*Economyklasse*) mit Lufthansa von Frankfurt oder München\* nach Mumbai (*Bombay*), mit Air India morgens nach **Nagpur**. Transfer zur Lodge abseits des Dorfes **Maasal**. **Zeitzone: MEZ + 4,5 Stunden**. Zeit zum Entspannen und Eingewöhnen. Nachmittags erste **Pirschfahrt** im nahen **Tadoba NP** (626 qkm). Lichte Tropenwälder, Bambushaine, Seen und Wasserstellen bieten beste Voraussetzungen für spannende Einblicke in die Welt der großen und kleinen Tiere. Abends zurück zur top ausgestatteten Lodge mit aufmerksamen Service. **04 ÜN/VP Lodge Tadoba NP Area**  
\* Flughafenwunsch nach Verfügbarkeit und Erreichbarkeit vom jeweiligen Wohnort. Bitte bei Anmeldung angeben.

**03.- 05. Tag: Maasal / Tadoba Nationalpark.** Frühmorgens und nachmittags Beobachtungsfahrten im offenen Geländewagen landestypischer Bauart im **Tadoba NP**. Über zwei Bundesstaaten erstreckt sich das **Nationale Tigerreservat** (*Project Tiger*), das außer den eleganten Großkatzen eine Vielzahl häufiger und seltener Wildtiere und Vogelarten beherbergt. Nicht ausgeschlossen, dass **Indiens Big Five** gleich hier eine Aufführung geben. Das Schutzgebiet besitzt die passenden Kulissen dazu. Aufregende Momente garantiert. Wenn nur die Pisten etwas weniger staubig wären! Aber irgendwie schmeckt auch das nach Natur.

**06. Tag: Maasal / Tadoba Nationalpark – Turia.** Vielleicht wartet auf der letzten Pirschfahrt am Vormittag im **Tadoba NP** noch eine schöne Überraschung? Gegen Mittag Weiterfahrt in Richtung Nordwesten. Ebenen, Hügelketten und Hochplateaus reihen sich aneinander. Altes Kulturland, landwirtschaftlich geprägt. Erschlossen durch neue Infrastruktur. Außerhalb der Ortschaft **Turia** lädt eine hübsche Bungalowanlage zum Bleiben ein, nur fünf Autominuten vom Haupttor des nächsten Nationalparks entfernt. **04 ÜN/VP Lodge Pench NP Area**

**„Indien ist groß an Fläche und sehr groß an Natur, uralt und blüht doch immer wieder neu in seiner Kultur.“**

**07. – 09. Tag: Turia / Pench Nationalpark.** Wahrscheinlich gab **Pench NP** (758 qkm) einst die Vorlage zum Romanklassiker „Dschungelbuch“. Was **Rudyard Kipling** an Schauplätzen und Parkbewohnern schilderte, ist auch heute noch der Stoff, aus dem **Pirschfahrten** sind. Das abwechslungsreiche Mischwaldgelände mit kleinen Schluchten, Flusstälern und Hügeln öffnet Fauna und Flora geeignete Nischen. Der Tiger ist das spektakuläre Markenzeichen. Über 280 Vogelarten, rare Rothunde und ein hoher Bestand an Grasfressern wie das mächtigste Wildrind der Erde (*Gaur*) sprechen für sich. Ob morgens oder am Nachmittag, jede Tour im Nationalpark kann mit unvergleichlichen Eindrücken überraschen und neugierig auf spannende Fortsetzungen machen.

**10. Tag: Turia / Pench Nationalpark – Reni Pani.** Noch einmal lockt früh am Morgen der Nationalpark. Was immer sich da auch zeigen wird, trägt auf unverkennbare Weise zum Parkerlebnis bei. Die zweite Tageshälfte gehört der Straße. Unübersehbar die Bemühungen um bessere Verkehrsbedingungen. Dennoch beanspruchen längere Fahrtstrecken ihre Zeit. **Indisches Alltagsleben** spielt sich eben im Freien ab. Laut, quicklebendig, bunt und einzigartig. Tempo gehört nicht zum gängigen Vokabular. Irgendwann am Abend ein letztes Stückchen Piste. Ein paar Häuser zwischen offenen und bewaldeten Flächen. **Reni Pani** als Dorf zu bezeichnen, wäre übertrieben. Mitten im Nirgendwo die charmante Unterkunft. Geräumige Bungalows, stilvolles Ambiente und eine schmackhafte Küche mit hochwertigen lokalen Zutaten. **04 ÜN/VP Lodge Satpura NP Area**

**11.- 13. Tag: Reni Pani / Satpura Nationalpark.** Bewegte Vergangenheit, ein vielgestaltiges Landschaftsbild und die einzigartige Lage machen **Satpura NP** (542 qkm) zu einem offenen Geheimtipp. Nur mit **Außenborder** ist das wilde Zentrum am Südufer des **Tawa Reservoirs** erreichbar. Ein Unikat. Rund zehn Kilometer von der Lodge entfernt. Schwerpunkte setzen die täglichen **Geländewagenfahrten**. Ergänzt um eine **Bootspirsch** zwischen **See** und **Denwa River**. Reizvoll und originell. Über **250 Vogelarten** wurden bislang nachgewiesen. Auf Tuchfühlung mit berühmten, seltenen und gefährdeten **Größen indischen Tierlebens**. Höhepunkt wären jedoch die **Lippenbären**, zottelige Fellträger, unwiderstehlich knuffig und fotogen. Wohl nirgendwo zeigen sich die Insektenfeinschmecker häufiger. Der Park scheint wie geschaffen dafür.

**14.- 15. Tag: Reni Pani / Satpura Nationalpark – Bhimbetka – Bhopal. Rückflug Deutschland.** Morgens letzte **Pirschfahrt** im Nationalpark. Ungeahnte Begegnungen als krönender Abschluss? Warum eigentlich nicht? Ortswechsel. Nachmittags zunächst Fahrt zu den **Felsenmalereien** von **Bhimbetka** (*Welterbe*). Zaubhafte Bilder vergangener Kulturen. Eindrucksvoll, farbenfroh, lebendig. In **Bhopal** (1,8 Mio. Einwohner), Hauptstadt des Bundesstaates Madhya Pradesh, überrascht die Mischung aus altherwürdiger Mogultradition und Moderne. Ein paar flüchtige Eindrücke, ein entspannter Reiseausklang. Abends Transfer zum Flughafen. Linienflug mit Air India (*Economyklasse*) nach **New Delhi**. Ankunft vor Mitternacht. Lufthansa Nachtflug nach Deutschland. Ankunft in Frankfurt oder München am frühen Morgen. Rückkehr zum Ausgangsort gemäß Buchung.

ÜN = Übernachtungen; VP = Vollpension

Änderungen vorbehalten. Travelwide Reisen GmbH. Stand: 06.2017